POLIZEI BERLIN

HAUPTSTADT MACHEN B

Die Polizei Berlin, Ihre moderne Hauptstadtpolizei.

Werden Sie jetzt Teil unseres Teams und arbeiten Sie mit rund 28.000 Kolleginnen und Kollegen gemeinsam in verschiedensten Berufs- und Fachrichtungen für die Sicherheit Berlins.

Sachverständige/Sachverständiger Chemie/Umwelt (m/w/d)

- dienstlich verwendet bei LKA KTI 43 im Bereich Chemie/Physik -

Kennzahl: 183-26

Diese Aufgaben erwarten Sie...

die eigenverantwortliche wissenschaftliche Bearbeitung von kriminaltechnischen Fragestellungen auf Grundlage chemisch-analytischer Untersuchungen sowie die Erstellung von Behördengutachten und deren Vertretung vor Gericht als Sachverständige/Sachverständiger in Strafprozessen für forensisch-chemische Analysen von vorrangig Brandlegungsmitteln und sonstigen Chemikalien.

Das beinhaltet insbesondere die:

- Eingangsprüfung des Untersuchungsauftrages (Materialsichtung, Materialeignungsprüfung auf Durchführbarkeit des Untersuchungsauftrages usw.),
- Erstellung eines Untersuchungsplanes unter Abstimmung des Ablaufes mit Sachverständigen anderer Fachbereiche sowie die Beauftragung der Labormitarbeiterinnen/Labormitarbeiter zur Durchführung der erforderlichen Analysen,
- fachliche Aufsicht der Analyseverfahren unter Initiierung einer beweissicheren Fotodokumentation,
- Durchführung chemisch-analytischer Untersuchungen,
- Auswertung sowie Interpretation der Analysenergebnisse einschließlich der Recherche und Auswertung einzubeziehender wissenschaftlicher Literatur,
- Erstellung des Untersuchungsberichtes/Behördengutachtens in Form einer zusammenfassenden, allgemein verständlichen und nachvollziehbaren schriftlichen

Darstellung des Untersuchungsganges und der Ergebnisse sowie der Befundbewertung,

- verantwortliche Gutachtenvertretung vor Gericht,
- Beratung der Polizeidienststellen, Staatsanwaltschaften und Gerichte,
- angewandte Forschung und Prozessoptimierung innerhalb des Bereiches und beinhaltet insbesondere die
    - Weiterentwicklung und Anpassung bestehender Methoden und Entwicklung von Analyseverfahren unter wissenschaftlichen und wirtschaftlichen Gesichtspunkten,
    - Planung und Durchführung von nicht standardisierten Versuchen,
    - Erstellung und Aktualisierung von Standardarbeitsanweisungen und Arbeitsvorschriften,
    - Recherche und Auswertung wissenschaftlicher Literatur sowie den Informationsaustausch mit Fachkollegen und Laborkräften,
    - Initiierung und Teilnahme an Forschungsprojekten und Ringversuchen,
    - Beauftragung der Beschaffung von Vergleichsproben für die Erstellung und Fortschreibung von Referenzdatenbanken,
- anlassbezogene Einsatzunterstützung und Beratung der Polizeidienststellen, Staatsanwaltschaften und Gerichte entsprechend dem zugewiesenen Fachbereich und
- die Mitarbeit in nationalen und internationalen Gremien.

Besondere Hinweise zum Arbeitsgebiet

Aus Arbeitsschutzgründen ist eine uneingeschränkte Farbsichtigkeit und Hörfähigkeit erforderlich. Für die auszuübenden Tätigkeiten, u. a. Anfertigen von Mikroschnitten im mm-Maßstab, Pipettieren, Umgang mit Skalpellen bedarf es auch feinmotorischer Fähigkeiten, sowie der Fähigkeit, die Tätigkeiten im Stehen und Sitzen auszuüben.
Die Bereitschaft zur Abgabe von Vergleichsfingerabdrücken und einer Vergleichsspeichelprobe wird vorausgesetzt.

Über die formalen Voraussetzungen hinaus verfügen Sie über...

- Kenntnisse über Analyseverfahren, z. B. nasschemische Analyse-/Extraktionsverfahren sowie auf dem Gebiet der instrumentellen Analytik, z. B. chromatographische Verfahren

(GC und LC gekoppelt mit unterschiedlichen Detektoren), spektroskopische Verfahren (RAMAN/FTIR) sowie für mikroskopische Verfahren,

- Kenntnisse der organischen und anorganischen Chemie einschließlich entsprechender Messverfahren,
- Kenntnisse über die Identifizierung und Quantifizierung von chemischen Stoffen,
- Kenntnisse in der Qualitätssicherung und Kontaminationsvermeidung,
- Kenntnisse über Gefahrstoffe und ihre Eigenschaften sowie über die anlassbezogene persönliche Schutzausrüstung,
- muttersprachliche Kenntnisse der deutschen Sprache, alternativ ein anerkanntes Sprachniveau C1,
- gute Kenntnisse der englischen Sprache in Wort und Schrift (fachbezogen).

Darüber hinaus wünschen wir uns...

- allgemeine Kenntnisse über den Arbeits- und Gesundheitsschutz,
- Erfahrungen im wissenschaftlichen Arbeiten, der Methodenkritik und dem Auffinden von Fehlerquellen,
- ein sicheres Auftreten, sehr gutes mündliches und schriftliches Ausdrucksvermögen sowie die Fähigkeit zum freien Vortrag,
- ein hohes Verantwortungsbewusstsein aufgrund der Bedeutung des Aufgabengebiets in Ermittlungs- und Strafverfahren, insbesondere beim Umgang mit unwiederbringlichen Beweismitteln,
- Belastbarkeit im Hinblick auf den Umgang mit infektiösem Material und teilweise ekelerregenden Stoffen,
- psychische Belastbarkeit bei gleichzeitiger fokussierter Bearbeitung verschiedener komplexer Verfahren auch unter hohem Termindruck,
- eine hohe Leistungsbereitschaft, Qualitätsorientierung sowie Flexibilität und Teamfähigkeit,
- die Bereitschaft zur Einarbeitung in die fachspezifischen Programme und eine regelmäßige Weiterbildung,
- Stressresistenz und ein hohes Maß an Genauigkeit in der Bearbeitung sensibler und zeitkritischer Aufgaben,
- Kenntnisse der Aufbau- und Ablauforganisation der Polizei Berlin,

- gute Kenntnisse und Erfahrungen im Umgang mit Bürokommunikations- und Datenbankprogrammen sowie laborspezifischer Software,
- die Bereitschaft, auch außerhalb der üblichen Bürozeiten Dienste zu versehen.

Wir bieten Ihnen...

- eine interessante, abwechslungsreiche, eigenverantwortliche und anspruchsvolle Tätigkeit, mit der Sie einen wichtigen Beitrag zur Funktionsfähigkeit der Polizei Berlin leisten;
- die Möglichkeit, als Teil einer vielfältigen und toleranten Verwaltung in einer weltoffenen Stadt die Zukunft mitzugestalten;
- Unterstützung bei der Einarbeitung durch ein erfahrenes Team;
- die Möglichkeit, Ihre persönlichen und fachlichen Kompetenzen durch individuelle und bedarfsorientierte Qualifizierungs- und Personalentwicklungsmaßnahmen weiter zu entwickeln und so Karrieremöglichkeiten für sich zu eröffnen;
- die Vereinbarkeit von Beruf, Familie und Pflege durch flexible Arbeitsmodelle wie z. B. unterschiedliche Varianten der Teilzeitbeschäftigung im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten;
- 30 Urlaubstage im Jahr;
- ein betriebliches Gesundheitsmanagement mit vielfältigen Angeboten (z. B. kostenlose Gesundheitschecks, Grippeschutzimpfungen, sportliche Aktivitäten, Workshops);
- eine monatliche Hauptstadtzulage in Höhe von bis zu 150,00 € und/oder einen Zuschuss zum VBB-Firmenticket/Deutschlandticket.

Bitte reichen Sie zu Ihrer Bewerbung folgende Bewerbungsunterlagen ein:

- Bewerbungsanschreiben,
- Lebenslauf,
- Masterabschlusszeugnis und/oder Qualifizierungsnachweise,
- Arbeitszeugnisse, sonstige Zeugnisse bzw. Zertifikate,
- ggf. Nachweis über eine vorliegende Schwerbehinderung.

Alle Bewerbungsunterlagen sind in deutscher Sprache einzureichen. Es können nur Bewerbungen mit vollständig vorliegenden Unterlagen berücksichtigt werden.

Bei im Ausland erworbenen Abschlüssen ist ein Nachweis über die Anerkennung und eine beglaubigte Übersetzung beizufügen.

Der gesamte Auswahlprozess wird in deutscher Sprache durchgeführt.

Sie haben einen ausländischen Bildungsabschluss?
Bitte informieren Sie sich über die Anerkennung der Gleichwertigkeit mit einem deutschen Berufsausbildungs- oder Hochschulabschluss bei der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) unter http://www.kmk.org/zab/zentralstelle-fuer-auslaendisches-bildungswesen.html sowie http://anabin.kmk.org/anabin.html.

Weitere Informationen zur ausschreibenden Dienststelle finden Sie unter: www.polizei.berlin.de.
Informieren Sie sich gerne unter www.https://110prozent.berlin.de über die Polizei Berlin als Arbeitgeberin.

